

Sehr geehrte Patientin,
Sehr geehrter Patient,

herzlich willkommen in der Fachklinik Oberstdorf, einer Klinik für Orthopädie und Rheumatologie der Deutschen Rentenversicherung Schwaben.

Für die Zeit Ihrer Rehabilitation in unserem Haus mit 165 Einzelzimmern wünschen wir Ihnen einen angenehmen Aufenthalt, bei dem Sie sich wohlfühlen und Unterstützung bei der Bewältigung Ihrer gesundheitlichen und sozialmedizinischen Problemen erfahren. Die Verbesserung Ihrer Gesundheit haben sich die Mitarbeiter der Klinik zum Ziel gesetzt.

Nutzen Sie die Angebote des Hauses, wirken Sie aktiv an Ihrem Rehabilitationsprozess mit, so werden Sie hilfreiche Anregungen und Anleitungen für Ihre Gesundheit erhalten.



Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise und Informationen über Ihren Aufenthalt in unserer Klinik.

Um Ihnen die Orientierung zu erleichtern, haben wir die Informationsbroschüre alphabetisch gestaltet.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Rehabilitation in unserem Hause.

Ihr Rehateam der Fachklinik Oberstdorf

Diese Broschüre ist Bestandteil Ihres Zimmerinventars!



A

Abreise: Am Tag vor der Abreise geben Sie bitte alle Leihgaben **in den zuständigen Abteilungen** zurück und lassen sich diese aus Ihrem Terminplan austragen. (z.B. Bücher, Hilfsmittel, etc.). Ihre Terminpläne incl. der Leihgaben aus dem Pflegezentrum geben Sie bitte nach Ihrer letzten Anwendung zwischen 16.30 Uhr und 21.00 Uhr vollständig im Pflegezentrum ab.

Am Abreisetag sollten Sie Ihr Zimmer **bis spätestens 8.00 Uhr geräumt haben!** Ab 7.30 Uhr können Sie Ihre Entlassungspapiere in der Verwaltung im Zimmer A012 abholen und Ihre Chipkarte abgeben.

Sollten Sie erst im Laufe des Tages abreisen, so können Sie gerne Ihr Gepäck im Wartebereich der Verwaltung deponieren.

Abschlussuntersuchung: Rechtzeitig vor Ihrer Abreise findet ein ärztliches Gespräch im Rahmen der Abschlussuntersuchung statt. Der Termin erscheint in Ihrem Terminplan als Sprechstundentermin.

Alkohol: Missbrauch von Alkohol gefährdet Ihre Gesundheit und kann zur disziplinarischen Entlassung führen.

Sollten Sie alkoholkrank sein, erhalten Sie gerne medizinische und therapeutische Hilfe. Bitte bedenken Sie, dass die Wirkung Ihrer Medikamente durch den Alkohol negativ beeinflusst werden kann.

Ärzte: Während Ihres gesamten Aufenthaltes werden Sie von einem Stationsarzt/ einer Stationsärztin betreut. Neben den fest terminierten Sprechstunden sowie Visiten beim Chef- und Oberarzt können Sie Ihre/n Ärztin/Arzt zu den offenen Sprechzeiten aufsuchen. Im Akutfall bzw. außerhalb der Sprechzeiten, melden Sie sich bitte im Pflegezentrum, 2. Stock, Raum B235 oder über Telefon 135.

B

Badeabteilung – siehe Physikalische Abteilung

Barcode: Bitte nehmen Sie Ihren Bogen mit den Barcodeaufklebern zu allen Anwendungen und in alle Abteilungen mit. Sollten sich organisatorische Änderungen ergeben (Zimmernummer Änderung), wird umgehend ein neuer Barcode benötigt.

Begleitpersonen: Es stehen begrenzt Aufnahmemöglichkeiten zur Verfügung, bei Bedarf erkundigen Sie sich bitte in der Verwaltung.

Bemer Gefäßtherapie: Die Bemer Gefäßtherapie darf nur nach ärztlicher Verordnung und zu den für Sie terminierten Zeiten nach einmaliger Einweisung benutzt werden. Bitte nutzen Sie nur die Ihnen verordnete Einstellung, da es sonst negative gesundheitliche Folgen für Sie haben kann. Bitte bringen Sie Ihr Laken mit. Die Bemer Gefäßtherapie befindet sich im Motorschienenzimmer im 2. Stock, Raum A228.

Beurlaubung: Eine Beurlaubung während des Aufenthaltes ist durch Ihren Kostenträger nicht vorgesehen.



Beschwerdemanagement: Während Ihres Aufenthaltes haben Sie Gelegenheit, Lob, Kritik oder Verbesserungsvorschläge zu äußern: Vor der Medizinischen Trainingstherapie (MTT) liegen entsprechende Formulare aus. Außerdem wird Ihnen ein Fragebogen ins Postfach gelegt, auf dem Sie bitte Ihren Aufenthalt in unserer Klinik beurteilen. Beide können Sie in die entsprechenden Briefkästen links neben Zimmer A012 einwerfen!

Brandschutz: Aus Brandschutz- und Sicherheitsgründen ist es verboten, in den Zimmern brennende Kerzen aufzustellen oder mitgebrachte Elektrogeräte (Tauchsieder, Kaffeemaschine, etc.) zu benutzen. Es gilt im gesamten Haus ein generelles Rauchverbot. Alle Zimmer sind mit Rauchmeldern und einer direkten Verbindung zur Feuerwehr ausgestattet.

Vorsätzliches Auslösen des Feueralarms (z.B. Rauchen im Zimmer) kann für Sie Kosten in Höhe von bis zu 2500 € und einen Großeinsatz der Feuerwehr verursachen.

Bei Feueralarm (akustisches Signal) verlassen Sie bitte auf dem nächstmöglichen Fluchtweg das Gebäude. Folgen Sie den Anweisungen des Personals. Melden Sie sich an den ausgewiesenen Sammelplätzen!

Machen Sie sich mit den aushängenden Flucht- und Rettungsplänen vertraut. Diese finden Sie in Ihrem Zimmer und in den Bereichen der Treppenhäuser.

Auf den Fluren finden Sie Feuerlöscher zur Brandbekämpfung.

Vorsichtiges und umsichtiges Handeln dient der Verhütung von Bränden und anderen Schadensfällen!

Bücherei: Entspannen Sie bei einem guten Buch aus unserer Bibliothek im Foyer. Hier können Sie jederzeit kostenlos Bücher leihen. Wir freuen uns, wenn Sie die Bücher wieder zurück stellen.

C

Cafeteria: Im Freizeitgebäude befindet sich die Cafeteria und ein Kiosk. Die Cafeteria ist ganztags geöffnet und wird zu folgenden Zeiten bewirtschaftet:

Mo -Fr.	18.00 bis 22.30 Uhr (Ausschank bis 22.00 Uhr)
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So.	14.00 bis 22.30 Uhr (Ausschank bis 22.00 Uhr)

Kiosk:

Mo-Sa. 08.00 bis 10.30 Uhr und zu den Öffnungszeiten der Cafeteria
Sonn- und Feiertage geschlossen.

Im Kiosk können Sie z.B. Tageszeitungen, Zeitschriften und Hygieneartikel... erwerben. Es steht Ihnen von 08.00 –22.30 Uhr ein Kaffee-, Eis- und Süßigkeitenautomat zur Verfügung.

Während der Bewirtschaftungszeiten ist der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken nicht gestattet!
In der Cafeteria herrscht absolutes Rauchverbot!



Chipkarte: Unsere Zimmertüren in der Klinik, sind mit einem elektronischen Schließsystem ausgestattet. Sie erhalten bei Ihrer Anreise einen runden Chip. Mit diesem Chip können Sie Ihre Zimmertüre öffnen. Sollten Sie den Chip einmal im Zimmer vergessen, melden Sie sich bitte während der Öffnungszeiten des Empfangs (UG) dort, außerhalb der Öffnungszeiten im Pflegezentrum (2.OG).
Bei einer Aufenthaltsverlängerung müssen Sie den Chip in der Verwaltung Raum A012 im UG verlängern lassen. Am Tag Ihrer Abreise ist der Chip dort auch wieder abzugeben.
Siehe auch unter Abreise, Verlängerung.

E

Empfang: Öffnungszeiten

Montag – Freitag	7.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 16.30 Uhr
Samstag	7.00 – 11.00 Uhr

Am Empfang können Sie eine Telefonkarte und eine Freischaltung für das Internet erwerben.

Hier können Sie auch eventuelle Defekte in Ihrem Zimmer melden.
Ein Aushang über die Öffnungszeiten des Bahnhof-Schalters in Oberstdorf (Fahrkartenverkauf) finden Sie hier ebenso, wie Informationen über die Region.
Siehe auch unter Fahrkostenrückerstattung, Post, Safe, Telefon.

Entlassungspapiere: Ihre Entlassungspapiere erhalten Sie am Abreisetag in der Verwaltung Raum A012, in der Zeit von 7.30 Uhr bis 9.00 Uhr.
Siehe auch Abreise.

Ergotherapie: Die Ergotherapie befindet sich im Untergeschoss des Nebengebäudes. Bitte bleiben Sie im Wartebereich bis Sie aufgerufen werden. In der Ergotherapie erhalten Sie diverse Hilfsmittel (z.B. Greifzange, langer Schuhlöffel, etc.). Die empfangenen Hilfsmittel sind vor Entlassung wieder dort abzugeben.

Ernährung/Ernährungsberatung: Spezielle Kostformen werden Ihnen soweit erforderlich vom Arzt verordnet. Diese erhalten Sie dann automatisch bei den entsprechenden Mahlzeiten. Darüber hinaus steht Ihnen unsere Diätberatung für Fragen und Einzelberatungen zur Verfügung.
Lebensmittelunverträglichkeiten geben Sie bitte umgehend bei Ihrem Stationsarzt an, damit unsere Küche darüber informiert werden kann
Weitere Ernährungsangebote entnehmen Sie bitte den Aushängen vor dem Speisesaal.

Essenszeiten:

Frühstück	07.00 – 09.00 Uhr, am Wochenende/Feiertag 7.30 - 9.00
Mittagessen	11.45 – 12.45 Uhr
Abendessen	17.00 – 18.00 Uhr

Siehe auch Speisesaal.

F

Fahrtkostenrückerstattung: Am Freitag nach Ihrer Anreise, werden die Fahrtkosten am Empfang in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr rückerstattet.

Fango: Die Fangoabteilung befindet sich in den Räumlichkeiten der physikalischen Therapie im UG des Hauptgebäudes. Zu den Anwendungen bringen Sie bitte ein Handtuch mit und erscheinen zweckmäßig gekleidet oder im Bademantel. Es wird Ihnen eine Kabine zugewiesen.

Fernseher: Steht Ihnen kostenfrei in Ihrem Patientenzimmer zur Verfügung.

Fernsehraum: Fernsehmöglichkeiten bestehen auch im Freizeitgebäude 1. OG.

Freizeitgebäude/Freizeitangebote: Für Ihre Freizeitgestaltung steht Ihnen im Freizeitgebäude u.a. ein Billardtisch, ein Tischfußball und ein Leseraum zur Verfügung. Auf dem Klinikgelände und in der Turnhalle (ab 16.00 Uhr) können Sie unsere Tischtennisplatte nutzen; Zubehör erhalten Sie im Pflegezentrum im Tausch gegen Ihren Terminplan. Ebenso besteht Gelegenheit zum freien Schwimmen und Saunabesuch (*siehe Schwimmbad, Sauna*).

An verschiedenen Wochentagen werden diverse Veranstaltungen im Freizeitgebäude und Vortragsraum angeboten. Beachten Sie bitte die diesbezüglichen Aushänge vor dem Speisesaal und der Cafeteria.

Friseur: Der nächste Friseur befindet sich in Tiefenbach. Sollten Sie in Ihrer Gehfähigkeit eingeschränkt sein, können Sie einen mobilen Friseur in die Klinik kommen lassen, Tel: 08326/1224.

Fusspflege: Medizinische Fußpflege kann **auf eigene Kosten** von Ihnen in Anspruch genommen werden. Bei Interesse tragen Sie sich bitte in die Liste am schwarzen Brett gegenüber dem Trainingsraum ein.

G

Gesundheitsvorträge: Jeden Montagabend um 18.30 Uhr, wird ein Gesundheitsvortrag über verschiedene Themen angeboten. Diese Vorträge sind Bestandteil Ihrer Therapie und somit Pflichttermine.

Jeden Montag um 14.00 Uhr findet im wöchentlichen Wechsel ein Vortrag zum Thema „Arthrose“ bzw. „Endoprothetik“ statt. Sollten Sie diesen Vortrag nicht als Pflichtvortrag in Ihrem Behandlungsplan haben, so können Sie bei Interesse gerne auch freiwillig an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Weitere freiwillige Gesundheitsvorträge entnehmen Sie den aktuellen Aushängen vor dem Vortragsraum.

Gruppentherapie: Die Gruppentherapie findet in der Sporthalle statt. Bitte erscheinen Sie sportlich gekleidet und in Turnschuhen; bringen Sie Ihr Laken mit.



H

Handtuchtausch: Sie können jeden Dienstag und Freitag zwischen 09.45 bis 11.15 Uhr Ihre Handtücher im Wäscheraum, EG B 053 tauschen. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, einen Bademantel gegen Pfand und Gebühr zu leihen.

Hausbus: Die Fahrzeiten können am Empfang erfragt, oder im Aushang 1.OG vor dem Speisesaal nachgelesen werden.

Hausführung: Dienstags, Mittwochs und Donnerstags finden um 16.00 Uhr für die Neuanreisenden eine Hausführung statt. Treffpunkt: Warteraum Pflegezentrum im 2. Stock.

Hilfsmittel: Hilfsmittel können für die Zeit Ihres Aufenthaltes in der Ergotherapie und im Pflegezentrum ausgeliehen werden. Die Ausleiherung wird in Ihrem Terminplan vermerkt. Am Tag vor Ihrer Abreise sind alle Hilfsmittel in den jeweiligen Abteilungen zurück zu geben. Die Rückgabe wird in Ihrem Terminplan vermerkt.
Siehe auch Ergotherapie und Abreise.

I

Internetzugang: Im Hauptgebäude, Raum B 61 , EG, stehen Ihnen gegen Gebühr drei Internet PC zu Ihrer Verfügung. Nur in diesem Bereich ist auch W-LAN möglich!

K

Kiosk: Siehe unter Cafeteria

Kleiderordnung: Wir bitten Sie aus ästhetischen und hygienischen Gründen im Speisesaal nur saubere und ordentliche Kleidung zu tragen. Nach schweißtreibenden Therapien bitte vor dem Essen duschen.

Verboten sind Badebekleidung (Badehose, Bikini) und Unterhemden!

Korruptionsprävention: Information hierzu finden Sie auf den Seiten 16-19 in den Sprachen deutsch, russisch, italienisch und türkisch.

Krankengymnastik: siehe Physiotherapie

Küche: In unserer Küche werden die Speisen nach den neuesten Gesichtspunkten der Ernährung (Hygieneschwerpunkte HACCP) für Sie zubereitet.

Das heißt: frische tägliche Zubereitung der Speisen, Salate, Büffets, Desserts und Backwaren.

Unsere Lebensmittel kommen weitgehend aus dem Allgäu und Bayern.

Zum Beispiel: Fleisch aus eigener Aufzucht aus Oberstdorf und Umgebung.

Wild aus eigenem Gehege und der Jagd in Rückholz, Gemüse vom Bodensee und Milch- und Käseprodukte überwiegend aus dem Allgäu und Bayern.

Unsere Lieferanten kommen alle aus der Umgebung. Daher kurze Wege und immer frisch!

L

Labor: Am Tag nach Ihrer Anreise finden Sie sich bitte ab 6.30 Uhr nüchtern vor dem Labor im EG ein. Sie werden der Reihe nach zur Blutentnahme aufgerufen. Sollte Ihr Arzt weitere Blutentnahmen während Ihres Aufenthaltes für erforderlich halten, werden Sie über Termin und Uhrzeit durch eine Nachricht in Ihrem Postfach zeitnah informiert. Das Labor finden Sie im Haupthaus, EG, Raum B54.

Lehrküche: Neben Beratungsterminen finden hier Kurse zum kalorien- und fettreduzierten Kochen statt. Bitte tragen Sie sich dazu rechtzeitig in eine Liste vor dem Speisesaal ein (Teilnehmerbegrenzung auf 6 Personen). Die Kurse finden jeden Mittwoch von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr statt. Die Lehrküche befindet sich im Nebengebäude im Bereich der Ergotherapie im UG, Raum F408.

M

Medikamente: Sollten Ihnen während Ihres Aufenthaltes die Medikamente ausgehen, so melden Sie sich bitte tagsüber frühzeitig mit Ihrem Anwendungsheft im Pflegezentrum. Die Apothekenlieferung erfolgt Mittwochs und Freitags.

Die Medikamentenausgabe- und Medikamentenbestellung ist nur mit Anwendungsheft und nach ärztlicher Anordnung möglich.

Motorschiene/Motorschienenzimmer: Die Bewegungsschienen dürfen nur nach ärztlicher Verordnung und nur zu den für Sie terminierten Zeiten nach erfolgter Einweisung benutzt werden. Bitte bringen Sie Ihr Laken mit. Den Termin zur Einweisung entnehmen Sie bitte Ihrem Terminplan.

Die Einweisung an der Schulterbewegungsschiene wird von den Physiotherapeuten/innen durchgeführt und ist in Ihrem Terminplan entsprechend eingetragen.

Das Motorschienenzimmer befindet sich im 2. Stock, Raum A228 und A229.

Mülltrennung: Mülltrennung hilft dem Umweltschutz. Wir bitten Sie daher, Ihre Abfälle in den auf Ihrer Etage bereitstehenden Sammelbehältern zu entsorgen.

Gehstützengänger können auf Wunsch einen Abfalleimer durch die hauseigenen Reinigungskräfte empfangen.

Die Sammelbehälter sind keine Ablage für Geschirr! Wir bitten Sie, das Geschirr (Gläser, Teller ...) wieder direkt im Speisesaal zurück zu geben!

N

Nachtruhe: Die Kliniktüren schließen um 23.00 Uhr. Die Nachtruhe ist ab diesem Zeitpunkt zwingend einzuhalten. Bedenken Sie, dass Ruhe und Schlaf wichtige Faktoren für die Genesung sind.

Den Anweisungen des Klinikpersonals ist Folge zu leisten!

Notruf: Das Pflegepersonal ist rund um die Uhr unter der Rufnummer **135** zu erreichen. In einem Notfall betätigen Sie bitte den roten Schwesternruf am Telefon oder im Badezimmer.



P

Parkdeck/ Besucherparkplatz: Einen Kfz-Stellplatz in unserem Parkdeck können Sie im Zimmer A012 der Verwaltung, UG, gegen Gebühr in Höhe von 1,20 Euro/Tag für die Dauer Ihres Aufenthaltes reservieren. Die Klinik übernimmt keinerlei Haftung für Diebstahl oder Beschädigungen an den abgestellten Fahrzeugen.

Besucher haben keine Einfahrt- und Parkberechtigung auf dem Klinikgelände. Ihnen stehen kostenlose Parkmöglichkeiten auf dem ausgeschilderter Parkplatz (P3) unterhalb der Klinik zur Verfügung.

Am Freitag Nachmittag wird die Schranke zum Personalparkplatz geöffnet. Besucher können dann auch den Personalparkplatz bis Sonntagabend nutzen. Ab Montag 07.00 Uhr schließen sich die Schranken wieder. Die Straßen auf dem Klinikgelände sind Rettungswege.

Auf allen Rettungswegen herrscht striktes Parkverbot! Auf dem gesamten Klinikgelände gilt die Straßenverkehrsordnung.

Patientenbegrüßung: Jeden Freitag findet um 10.30 Uhr für die Neuanreisenden der Woche eine Begrüßung im Vortragsraum A023, UG, statt. Sie finden diesen Termin in Ihrem Terminplan.

Pflegezentrum: Das Pflegezentrum ist der Stützpunkt des Pflegepersonals. 2. Stock, Raum B235. Von hier aus ist die medizinisch-pflegerische Betreuung rund um die Uhr gewährleistet. Das Pflegepersonal ist unter der Rufnummer **135** zu erreichen.

Sollten Sie das Pflegezentrum persönlich aufsuchen, so nehmen Sie bitte im Warteraum Platz. Über eine Kamera wird Ihre Anwesenheit bemerkt und Sie werden ins Pflegezentrum aufgerufen.

In der Zeit von 6.00 Uhr bis 6.45 Uhr werden hilfsbedürftige Patienten in ihren Zimmern versorgt und es erfolgt die Dienstübergabe. Während der Dienstübergaben ist das Pflegezentrum grundsätzlich verschlossen. Machen Sie sich **bitte nur im Notfall** über die neben der Tür angebrachte Notfallklingel (Nachtklingel) bemerkbar.

Bitte ins Pflegezentrum immer den Terminplan mitbringen!

Siehe auch unter Abreise, Hilfsmittel, Medikamente, Freizeitgestaltung.

Physikalische Abteilung: Die Physikalische Abteilung umfasst verschiedenste Therapien wie diverse Massagearten, Fangopackungen, Elektrotherapie, Bestrahlungen, Lichttherapie, Extensionsbehandlungen, Medijet, Lymphamat, medizinische Bäder, Wechselbäder und Güsse. Zu Ihren Terminen erscheinen Sie bitte zweckmäßig gekleidet - zu den Badeanwendungen am besten im Bademantel mit Badeschuhen. Bitte bringen sie ein Handtuch oder Badetuch mit. Zu Massagen, Elektrotherapie und Medijet bringen Sie bitte Ihr weißes Laken mit. Nehmen Sie im Wartebereich Platz; Sie werden aufgerufen. Die physikalische Abteilung befindet sich im UG.

Bei Fragen zur Therapie bzw. Wirkung gibt Ihnen das Therapieteam gerne Auskunft.



Physiotherapie/Sporttherapie: Die Abteilung umfasst die Einzel- und Gruppentherapien. Zur Physiotherapie finden Sie sich bitte pünktlich, sportlich gekleidet **und geduscht**, mit Ihrem Laken im Wartebereich der Physiotherapie ein.

Für die Therapien im Schwimmbad warten Sie bitte wie in Ihrem Terminplan vorgegeben in Ihrer Badekleidung vor dem kleinen oder großen Becken. Es besteht keine Badekappspflicht.

Vor den Therapien besteht Duschpflicht.

Die Gruppentherapie findet in der Sporthalle statt. Hierzu erscheinen Sie bitte sportlich gekleidet und in Turnschuhen. Bitte bringen Sie Ihr Laken mit.

Die MTT (medizinische Trainingstherapie) darf nur auf ärztliche Anordnung und nach erfolgter Einweisung durch die Therapeuten selbständig genutzt werden. Bitte kommen Sie in Sportkleidung und in festen Schuhen; bringen Sie Ihren Terminplan und ein Handtuch mit. Der Zeitplan über die Anwesenheit von Therapeuten befindet sich auf Ihrem Trainingsplan. Die Öffnungszeiten des Trainingsraumes und Listen für die Teilnahme an Zusatzangeboten hängen im Flur vor dem Trainingsraum aus.
Siehe auch unter Zusatzprogramme.

Post : Ihre persönliche Post können Sie am Empfang aufgeben oder in den öffentlichen Briefkasten am Nebeneingang einwerfen. Briefmarken können Sie im Kiosk des Freizeitgebäudes erwerben.

Postfach: Während Ihres Aufenthaltes ist Ihnen ein Postfach im Eingangsbereich zugeordnet. Den Schlüssel dazu erhalten Sie bei Ihrer Anreise mit Ihrer Chipkarte. Neben der Privatpost finden Sie dort wichtige Mitteilungen für Ihren Behandlungsablauf: z.B. Terminpläne, Termine für Röntgen und Labor. Bitte kontrollieren Sie daher mehrmals täglich Ihr Postfach; insbesondere auch noch nach 17.00 Uhr.
Siehe auch unter Terminplan, Terminierungsbüro.

Psychologie: In unserer Klinik besteht die Möglichkeit der begleitenden psychologischen Betreuung. Neben Einzelgesprächen, die ärztlich verordnet werden, gibt es Gruppenangebote zu den Themen „Umgang mit Schmerz“, „Essen und Verhalten“, „Umgang mit Stress“, „Raucherberatung“ sowie Entspannungsverfahren in Form von Qi-Gong, Progressive Muskelrelaxation und Biofeedback. Für einen Teil dieser Angebote können Sie sich durch Eintrag in eine aushängende Liste am Trainingsraum anmelden. Ansonsten findet die Verordnung über Ihren behandelnden Arzt statt. Beide Psychologen im Haus bieten auch offene Sprechstunden an. Die Zeiten entnehmen Sie dem jeweiligen Aushang an den psych. Sprechzimmern (B60 und B56).

Q

Qualitätsmanagement: Die Klinik unterhält ein aktives Qualitätsmanagementsystem, das durch regelmäßige Prüfungen bestätigt wird. Die Klinik wurde nach QMS-Reha zertifiziert.
Siehe auch Zertifizierung.



R

Rauchen: Auf dem gesamten Klinikgelände herrscht striktes Rauchverbot. Dies gilt auch für die Cafeteria.

Rauchern steht eine überdachte Raucherecke bei der Cafeteria zur Verfügung. Abfälle und Zigarettenreste sind in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen.

Ein Verstoß gegen das Rauchverbot hat in der Regel die disziplinarische Entlassung zur Folge.

Reparaturen: bitte am Empfang bzw. an Wochenenden im Pflegezentrum melden.

Röntgen: Unsere Klinik verfügt über eine digitale Röntgenanlage. Sollte Ihr Arzt eine Röntgenaufnahme für notwendig halten, so erhalten Sie über Ihr Postfach einen Termin. Sollten Sie über einen Röntgenpass verfügen, bringen Sie diesen bitte zur Untersuchung mit.

Der Röntgenraum befindet sich im Hauptgebäude, EG, Raum B64 und B65. Hier werden auch EKG Untersuchungen auf ärztliche Anweisung durchgeführt.

Rollstuhlfahrer: Sie finden einen barrierefreien Klinikzugang links vor der Haupttreppe. Sämtliche Flure sind mit Automatiktüren ausgestattet.

S

Safe: In Ihrem Zimmer befindet sich im Schrank ein Safe mit Bedienungsanleitung, der Ihnen kostenlos zur Verfügung steht.

Für Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen.

Sauberkeit: Bitte halten Sie Ihr Zimmer und das Klinikgebäude/-gelände sauber. Behandeln Sie Wäsche und Einrichtungsgegenstände sorgsam. Bei mutwilligen Beschädigungen oder bei Verlust von Klinikeigentum behalten wir uns vor, Schadensersatzansprüche geltend zu machen.

Sollten Ihnen Unregelmäßigkeiten bei der Reinigung Ihres Zimmers auffallen, wenden Sie sich bitte umgehend an die Pflegedienstleitung (Raum B239) erreichbar über das Pflegezentrum (Raum B235).

Sauna und Schwimmbad: Die Benutzung des Hallenbades und der Sauna außerhalb der Behandlungszeiten ist nur zu den Öffnungszeiten und nur nach ärztlicher Genehmigung gestattet. Das Schwimmbad sowie der Saunabereich dürfen nicht mit Straßenschuhen betreten werden. Vor dem Schwimmen und vor dem Saunabesuch ist das Duschen vorgeschrieben. Bitte benutzen Sie für Ihre Kleidung die Spinde in den Umkleiden; hierzu 1€-Stück zum Absperrern bereithalten.

Für Gehstüztengänger und Rollstuhlfahrer gibt es eine Großraumumkleide neben der Bademeisterkabine.

Öffnungszeiten und Saunatermine entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Familienangehörigen und Freunden ist der Zutritt zur Sauna und zum Schwimmbad nicht gestattet.

Siehe auch unter Freizeitgebäude, Freizeitgestaltung.



Sozialberatung: In der Klinik besteht die Möglichkeit einer Sozialberatung. Hier können Fragen zur beruflichen Reintegration und zu Sozialleistungen geklärt werden. Sie benötigen für ein Einzelberatungsgespräch die Verordnung Ihres Arztes. Ein entsprechender Termin erscheint dann auf Ihrem Terminplan. Darüber hinaus können Sie die freie Sprechstunde entsprechend des Aushanges wahrnehmen. Weitere Informationen über wöchentlich wiederkehrende Vorträge erhalten Sie am Aushang vor dem Trainingsraum. Zusätzlich besteht die Möglichkeit an einer wöchentlichen Gruppe zum Thema „Umgang mit Belastungen am Arbeitsplatz“ teilzunehmen.

Speisesaal: 1. OG im Hauptgebäude.

Wir bitten Sie, die angegebenen Essenszeiten einzuhalten und auf eine angemessene Kleidung zu achten (keine Badebekleidung, keine verschwitzte Sportbekleidung).

Der aktuelle Speiseplan hängt vor dem Speisesaal aus.

Das Mitnehmen von Geschirr, Besteck und Speisen aus dem Speisesaal ist nicht gestattet, mit Ausnahme der Zwischenmahlzeiten.

Alkoholische Getränke sind im Speisesaal nicht erlaubt.

Es besteht die Möglichkeit, sich von einzelnen Mahlzeiten abzumelden. Unter der Woche informieren Sie darüber bitte das Servicepersonal, am Wochenende tragen Sie sich bitte in die ausgelegte Liste mit Name und Tischnummer ein. Bei unentschuldigtem Fernbleiben von den Mahlzeiten erfolgt eine Meldung an das Pflegepersonal und es werden Suchmaßnahmen eingeleitet.

Siehe auch Essenszeiten/Mülltrennung.

Sporttherapie: siehe Physiotherapie

T

Telefon: Ihr Zimmertelefon ist für Anrufe von außerhalb freigeschaltet. Um angerufen zu werden, muss Ihr Anrufer die Rufnummer **01805-187 018** und die 4-stellige Patienten-Nebenstellenummer wählen. Ihre vollständige Telefonnummer wurde Ihnen bei der Aufnahme mitgeteilt.

Möchten Sie über Ihr Zimmertelefon nach auswärts telefonieren, so erhalten Sie am Empfang eine Telefonkarte mit einem Informationsblatt über den Ablauf und die Kosten.
Siehe auch unter Empfang.

Terminplanung: Die Terminplanung befindet sich im UG, Raum A030. Bei Änderungen Ihrer Anwendungen, die nur durch den Arzt vorgenommen werden dürfen, werfen Sie Ihren Verordnungsbogen in den weißen Briefkasten vor der Tür. Sollten Sie Fragen oder Anregungen zur Termingestaltung haben, wenden Sie sich bitte zu den Öffnungszeiten an die Mitarbeiter des Terminierungsbüros. Hier erhalten Sie auch weitere Barcodeaufkleber, bzw. bei Zimmerwechsel einen neuen Barcodebogen.

Therapie: Im Sinne einer gewissenhaften und wirkungsvollen Therapie sollte während den Anwendungen auf jegliche Art von elektronischen Geräten sowie Lektüre verzichtet werden.

Für Ihr Verständnis und Entgegenkommen bedankt sich Ihr Therapie Team.



Therapieplan: Der Therapieplan wird am Aufnahmetag entsprechend der Anordnungen Ihres Arztes erstellt. Er wird Ihnen entweder bei der Hausführung übergeben oder Sie finden ihn am Anreiseabend, spätestens jedoch am nächsten Morgen ab 9.00 Uhr in Ihrem Postfach. Der neue Wochenplan befindet sich jeweils am Freitagabend in Ihrem Postfach.

Bitte nehmen Sie den Therapieplan incl. Barcodebogen zu allen Anwendungen mit!
Schauen Sie mehrmals täglich in Ihr Postfach, insbesondere auch bereits vor dem Frühstück und am Abend, da sich kurzfristige Terminänderungen ergeben können.
Siehe auch unter Postfach.

U

Übergangsgeld: Falls die Entgeltfortzahlung während der medizinischen Rehabilitationsmaßnahme endet, unterstützt Sie die Sozialberatung bei Fragen und Anträgen zum Übergangsgeld.
Siehe auch unter Sozialberatung

V

Verlängerung: Ihre Rehabilitationsmaßnahme ist für 3 Wochen vorgesehen. Eine Verlängerung ist nur in begrenztem Umfang bei medizinisch begründeten Ausnahmen möglich.

Visite: Während Ihres Aufenthaltes haben Sie regelmäßige Visiten. Die Visiten finden nicht in Ihrem Zimmer, sondern in den Ambulanzzräumen des Chefarztes im UG statt. Diese sind Pflicht und pünktlich einzuhalten. Bitte nehmen Sie im Warteraum im UG, Raum A029 Platz; Sie werden aufgerufen.

Vorsorgeuntersuchung: Wir bieten für Männer ab 45 Jahre eine urologische Vorsorgeuntersuchung im Haus an. Bei Interesse teilen Sie dies Ihrem Arzt mit; er wird dann den Termin für Sie veranlassen.

W

Wartebereiche: Bitte nehmen Sie vor allen Behandlungen oder Anwendungen in den für Sie eingerichteten Wartebereichen Platz. Sie werden aufgerufen und in das Behandlungszimmer gebeten.

Wartebereich Pflegezentrum: Bitte nehmen Sie immer im Wartebereich Platz. Sie werden aufgerufen. Betreten Sie bitte aus Datenschutzgründen das Pflegezentrum nicht unaufgefordert. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Wartebereich Verwaltung: Gepäckaufbewahrung, Heißgetränkeautomat.



Waschmaschine: Zwei Münz-Waschmaschinen befinden sich im Haupthaus, 3.Stock, Raum A305. Hier finden Sie auch Münz-Trockner und Bügelbrett. Ein Bügeleisen kann im Pflegezentrum gegen Abgabe des Terminplanes ausgeliehen werden. Waschpulver können Sie im Kiosk erwerben. Das Waschen, Bügeln und Trocknen auf den Zimmern ist nicht gestattet.

Wasserguppen; siehe Physiotherapie

Z

Zeitungen: Aktuelle Tageszeitungen liegen an den Sitzgruppen im Foyer des UG aus. Da die Zeitungen für die Allgemeinheit sind, dürfen Sie nicht mitgenommen werden.

Zertifizierung: Wir sind nach QMS-Reha zertifiziert. Das Zertifikat kann vor dem Speisesaal der Klinik als Aushang eingesehen werden

Zimmer: Alle Zimmer sind mit elektrischen Pflegebetten ausgestattet, teilweise barrierefrei und behindertengerecht.

Zusatzprogramme: Die Klinik bietet zahlreiche therapeutische/sportliche Zusatzprogramme. Beachten Sie hierzu die Aushänge im Flur vor dem Trainingsraum und tragen Sie sich bei Interesse in die Listen ein.
Bei Fragen zu den Zusatzprogrammen wenden Sie sich bitte an die Aufsicht im Trainingsraum oder an Ihren Physiotherapeuten.



Dankeschön sagen, nicht schenken!

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

ich möchte Sie recht herzlich in unserer Klinik begrüßen und Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und vor allem viel Erfolg für Ihre Rehabilitation wünschen. Unser Klinikpersonal wird Sie hierbei nach allen Kräften unterstützen und dafür sorgen, dass Sie sich wohlfühlen können. Rehabilitationserfolg und Wohlbefinden veranlassen viele Patienten dazu, ihren Dank in Form einer kleinen Aufmerksamkeit oder eines Trinkgeldes zum Ausdruck zu bringen, und dies ist der Grund, weshalb ich mich an Sie wende.

Wir sind eine Klinik der Deutschen Rentenversicherung und es gehört zu unseren gesetzlichen Aufgaben, Rehabilitationsleistungen im Rahmen der rechtlichen Vorgaben zu erbringen. Als öffentlich-rechtlicher Träger ist es für uns selbstverständlich, dass wir jeden Patienten in gleicher Weise und nach Maßgabe der bestmöglichen medizinischen Versorgung behandeln, ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten.

Wenn Sie sich bei unserem Personal bedanken möchten, dann sprechen Sie bitte diesen Dank einfach aus. Ein Dank in Form eines Geschenks oder Trinkgeldes ist nicht nötig und auch nicht erwünscht.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind gehalten, die Annahme von Geschenken - auch wenn es sich dabei nach allgemeiner Anschauung nur um eine kleine Aufmerksamkeit handeln sollte - abzulehnen. Die Annahme von Trinkgeld - auch für eine gemeinschaftliche Kaffeekasse - ist ausnahmslos verboten.

Wir möchten mit dieser Regelung vermeiden, dass in der Öffentlichkeit auch nur der Anschein entsteht, unsere Leistungen könnten durch Zuwendungen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in irgendeiner Form beeinflusst werden. Auch wenn wir davon überzeugt sind, dass Sie nur mit besten Absichten Ihrem Dank Ausdruck verleihen möchten, bitten wir Sie, diesen Standpunkt zu respektieren.

Ich danke für Ihr Verständnis.

Barbara Gläsel
Antikorruptionsbeauftragte der
Deutschen Rentenversicherung Schwaben

Stand: Dezember 2013

Sollten Sie sich von Ihrem Bedürfnis, Ihren Dank materiell zum Ausdruck zu bringen, nicht abbringen lassen, hat sich die Deutsche Rentenversicherung Schwaben dazu entschlossen, Ihr Trinkgeld als Spende an die Benefizaktion „Sternstunden“ des Bayerischen Rundfunks weiterzugeben.



Выражайте благодарность на словах, а не подарками!

Глубокоуважаемые пациенты,

сердечно приветствую Вас в нашей клинике и желаю Вам, в первую очередь, успешной реабилитации, а также приятного пребывания. Персонал нашей клиники окажет Вам всю необходимую поддержку и позаботится о том, чтобы Вы чувствовали себя комфортно. Успешная реабилитация и чувство комфорта побуждают многих пациентов к тому, чтобы выразить свою благодарность в виде небольшого знака внимания или денежного вознаграждения. Именно по этой причине я обращаюсь к Вам.

Мы являемся клиникой Германского пенсионного ведомства. Наша задача состоит в оказании реабилитационных услуг в рамках действующего законодательства. Как общественно-правовое ведомство мы, разумеется, каждому пациенту в равной мере предоставляем лечение в рамках всех имеющихся у нас возможностей, не ожидая при этом никакого вознаграждения.

Если Вы хотите выразить благодарность в отношении нашего персонала, то сделайте это просто на словах. Нет никакой необходимости изъявлять благодарность в виде подарка или денежного вознаграждения, к тому же это нежелательно.

Нашему персоналу предписано отказываться от принятия подарков, даже если речь идёт о мелких знаках внимания в общепринятом смысле. Принимать денежные вознаграждения - даже для кофейной кассы - запрещено без исключений.

При помощи данного положения мы намерены в глазах общественности исключить даже малейшую видимость того, что имеется возможность в какой-то форме оказать влияние на наши услуги посредством предоставления вознаграждений персоналу. Мы убеждены в том, что вы подчёркиваете свою благодарность исходя из лучших побуждений. Тем не менее, мы просим Вас, отнестись с уважением к данной точке зрения.

Я благодарю Вас за Ваше понимание.

Барбара Глезель (Barbara Gläsel)
Ответственная по борьбе с коррупцией
Пенсионного ведомства Швабии

Декабрь 2013 года

Если же Вы не намерены отказываться от предоставления материального вознаграждения, то в таком случае Пенсионное ведомство Швабии приняло решение о передаче внесённой Вами суммы в распоряжение благотворительной акции „Звёздный час“ Баварского Радио в виде пожертвования.



Dire grazie, non regalare

Gentile paziente,

colgo l'occasione per darLe un cordiale benvenuto nella nostra clinica, augurandoLe un piacevole soggiorno e soprattutto il buon successo delle misure riabilitative. Il personale della clinica La sosterrà con tutte le sue forze e farà sì che potrà sentirsi a Suo agio. Il buon esito della riabilitazione e il benessere raggiunti inducono molti pazienti ad esprimere la loro gratitudine con un regalino o una mancia, ed è proprio questa la ragione per cui mi rivolgo a Lei.

Siamo una clinica della Deutsche Rentenversicherung e rientra nei nostri compiti di legge erogare misure di riabilitazione nell'ambito del quadro giuridico di nostra competenza. In qualità di ente di diritto pubblico è ovvio che trattiamo ogni paziente in modo uguale facendolo fruire della migliore assistenza sanitaria possibile, senza aspettarci una controprestazione.

Se desidera esprimere la Sua gratitudine nei confronti del nostro personale lo ringrazi semplicemente a parole. Il ringraziamento in forma di un regalo o una mancia non è necessario e neanche gradito.

I nostri dipendenti sono tenuti a rifiutare regali – anche se comunemente si tratta solo di una piccolezza -. L'accettazione di mance – anche per la pausa caffè degli impiegati ("Kaffekasse") – è vietata senza eccezione.

Con il presente regolamento vorremo evitare che in pubblico abbia l'impressione che facendo regali al nostro personale le nostre prestazioni possano essere influenzate in qualche modo. Anche se siamo convinti che Lei in buona fede desidera soltanto esprimere i Suoi ringraziamenti, La preghiamo di rispettare la nostra posizione.

La ringrazio per la comprensione

Barbara Gläsel
Incaricata della lotta alla corruzione presso la
Deutschen Rentenversicherung Schwaben

Situazione al dicembre 2013

Qualora Lei insistesse a voler esprimere la Sua gratitudine materialmente, la Deutsche Rentenversicherung ha deciso di versare la Sua mancia come offerta all'opera di beneficenza "Sternstunden" della Radio Bavarese.



Teşekkür edin, hediye vermeyin!

Sayın Hastalar,

size kliniğimize hoş geldiniz der, rahat bir konaklama ve özellikle de çok başarılı bir rehabilitasyon süresi geçirmenizi dilerim.

Bu bağlamda klinik personelimiz size her türlü desteği verecek ve sizi rahat ettirebilmek için çaba gösterecektir.

Birçok hasta, başarılı ve rahat bir rehabilitasyon sürecinin ardından duydukları minnettarlığı dile getirebilmek için, küçük hediyeler veya bahşişler vermeye çalışmaktadır. Bu nedenle size hitap etme gereksimi duymaktayım.

Alman Emeklilik Sigortası kliniği olarak hukuki görevimiz, size yasal çerçeveler içinde rehabilitasyon hizmeti sunmaktır. Bir kamu kuruluşu olarak elbetteki her hastamıza aynı mesafede davranmakta ve hiçbir karşılık beklemeksizin mümkün olan en iyi tıbbi hizmeti sunmaktayız.

Eğer personelimize teşekkür etmek isterseniz, bunu sözlü olarak dile getirmeniz yeterli olacaktır. Teşekkürünüzü bir hediye veya bahşiş şeklinde sunmanız gerekmediği gibi, bu tarafımızdan istenmemektedir.

Çalışanlarımıza verilen talimat gereğince, verilmek istenilen tüm hediyelerin, nezaket ve angajman kurallarının çerçevesinde olsa dahi, reddedilmesi istenmektedir. Bahşişlerin, personellerin müşterek bahşiş-kahve kasasına dahi olsa da, kabulü istisnasız ve kesin olarak yasaklanmıştır.

Bu düzenleme ile hedefimiz kamu vicdanı nezdinde çalışanlarımıza sunulmaya çalışılan armağanlar ile vereceğimiz hizmetlerin ve edimlerin her hangi bir şekilde etki altına alınabileceği şüphesini bile uyandırmamaktır. Kuşkusuz sadece iyi niyetiniz ile şükranlarınızı dile getirmek istediğinize dair emin olsakta, yine de bu kararımızı saygı ile karşılamanızı rica ederiz.

Gösterdiğiniz anlayış için teşekkür ederim.

Barbara Gläsel
Deutsche Rentenversicherung Schwaben
Yolsuzluk ve Rüşveti Önleme Görevlisi

Baskı: Aralık 2013

Eğer şükranlarınızı maddi bir şekilde dile getirmemeye sizi ikna edemezsek, Deutsche Rentenversicherung Schwaben'nin almış olduğu karar ile sizin bahşişlerinizi Bayerische Rundfunk'un hayır kuruluşu olan „Sternstunden“e bağışlayacağımızı belirtmek isteriz.